

Aus der Heimat

Geheimer Spiritusfabrik.

Schönhe. Einer eigenartigen Geschäftst... Die Salzheller Firma liefert Betriebsstoffe...

Grippe legt eine Fabrik still

Musbach (Str. Mühlhalden). Da mehr als 80 Prozent der Belegschaft wegen Grippe...

Frostschaden in den Mieten.

Jessen. Wie ich jetzt erst herausstellt, hat die alljährlich eintreffende kalte Periode...

Sämtliche Schulen wegen Grippe geschlossen

Quedlinburg. Die Grippe tritt in diesem Jahre in Quedlinburg in einem Maße auf...

Das Stadttheater muß feiern.

Redaktion. Im Personalbestand des Stadttheaters haben die Grippe-erkrankungen...

Die Siedlung in Preußen.

Wieder 7000 Hektar trotz vermindertem Landkaufnahme.

Die das Preussische Statistische Landesamt... weniger als 1931 und davon 8700 Hektar...

Die Patrone im Pfeifenopfer

Wicke. Als ich hier ein junger Mann seine Zigarette rauchte, bemerkte er nicht...

Sanktes Verfahren.

Querturt. Am 1. Februar wurde der Arbeiter Kurt Grün aus Großschönchen...

genommen und in das Gerichtsgefängnis... Die Erklärung für die starke Neubestellungs...

Diebstahl und Einbruchdiebstahl

Burgschleibitz. Am Sonntag hatte der... Diebstahl und Einbruchdiebstahl...

Aus den Schienen.

Wenddorf. Am Dienstag entgleit der... Aus den Schienen...

Tragödie im Löwentafel.

Die Not der kleinen Zirkus.

Chemnitz. Der Chemnitzer Zirkusverein... ein Teil auf eine Tragödie aufmerksam...

Reflexexplosion in der Schachtanlage

Attenberg. Am Sonntag ereignete sich... Reflexexplosion in der Schachtanlage...

Mord aus Giechth.

Zwölf Jahre Justizhaus.

Gotha. Der 19jährige Lindnerjunge... Mord aus Giechth...



Wohl... Lillington... iniluoisdund... wpsifisnuud

Lilly Fahrenkamps Ehe

Roman von Klothilde v. Stegmann-Helm

(10. Fortsetzung.) (Kochbuch verboten.)

Zwölftes Kapitel.

Am Laboratorium war Werner heute nicht... Lilly Fahrenkamps Ehe...

Werner. Ich verbinde dich also mit... Lilly Fahrenkamps Ehe...

heute nicht rechnen. Ich habe noch Arbeit... Lilly Fahrenkamps Ehe...

einen Doppelpunkt? Das Villus verändertes... Lilly Fahrenkamps Ehe...

Wann tritt Gewerbesteuereremission ein?

Ein Kaufmann hatte an den Magistrat seiner Stadt ein Schreiben gerichtet, in dem er erklärte, daß er in den Jahren 1925 bis 1931 Einkommensteuer und Umsatzsteuer...

Eintritt und Befreiung gegen die Steuereremission nicht erfolgt. Der Rechtsbehörden des Kaufmanns wurde aber von Preussischen Oberverwaltungsgericht...

Der Kaufmann befreit das, weil er rechtzeitig Antragsstellung erfolgt hat. Der Gewerbesteuereremission ist die Steuereremission deshalb nicht für durchgehend, weil sie...

Die Eröffnung seitens des Finanzamtes über die Kenntnis von der hinterzogenen Einkommen- und Umsatzsteuer...

Staatsbürgerschaft für die Industrie

Die sächsische Regierung hat dem Landtag eine Vorlage über die Hebung der Staatsbürgerschaft für die Industrie...

nicht durch Verfallsfristen oder Forderungen verlor, und vor ohne Auflosung der Kartellvereinbarung...

Stf-Dividende

Die Aufsichtsratsung der Stf Bergbau A.G., der der Abbruch für 1932 vorgelegt ist...

Zuckerfabrikation Genthin A.G. Der von der Aufsichtsratsung der Zuckerfabrikation Genthin A.G....

Berliner Börse

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen and Industrie-Aktien. Lists various securities and their values.

Reichsbankdiskont

Table with 2 columns: Reichsbankdiskont and Wechsel. Lists bank discount rates and exchange rates.

Verkehrs-Aktien

Table with 2 columns: Verkehrs-Aktien and Eisenbahn-Aktien. Lists transportation and railway stocks.

Waren-Aktien

Table with 2 columns: Waren-Aktien and Metall. Lists commodity and metal stocks.

gegen 0,190 Mill. RM. (i. S. 0,333 Mill. RM. Berlin), durch den der Gesamtmarkt in Höhe von 0,662 auf 0,267 Mill. RM. zurückgegangen...

Stanz Hermann, Erlanger Platz 7. 08. in Erlangen. Die Gesellschaft hat die Generalversammlung am 25. Februar 1933...

Zuverlässig

Berlin, 8. Febr. Im vorstehenden Prüfungsbericht war die Stimmung weiter zufrieden. Nach wie vor herrscht die Ausführlangung...

Berliner Produktenbericht

Berlin, 7. Februar. Das Hauptgeschäft des Produktensmarktes ist gegenwärtig...

Magdeburger Produktenbericht

Magdeburg, 7. Febr. Judenkorn. Preis für Weizen...

Leipziger Börse vom 7. Februar

Table with 2 columns: Leipziger Börse and Eisenbahn-Aktien. Lists Leipzig stock market data and railway stocks.

Table with 2 columns: Berliner Warenberichte and Goldmarken. Lists Berlin commodity reports and gold marks.

Goldmarken

Table with 2 columns: Goldmarken and Wechsel. Lists gold marks and exchange rates.

Leipziger Börse vom 7. Februar

Table with 2 columns: Leipziger Börse and Eisenbahn-Aktien. Lists Leipzig stock market data and railway stocks.

Turnen Sportspiel

Sportnachrichten des „Merseburger Tageblatt“ (Kreisblatt) / / Mittwoch, den 8. Februar 1933

Leichtathletische Klub-Wettkämpfe.

Ohne Breitenarbeit keine Spitzenleistung./Der Weg zum Vereinsmeister

Der Gedanke der Breitenarbeit ist in der Leichtathletik seit einer Reihe von Jahren — besonders nach den Olympischen Spielen in Amsterdam — zu großer Bedeutung gekommen, nicht nur weil man erkennt, daß durch eine größere Grundlagenaufbauarbeit Spitzenleistungen in größerer Zahl zu erzielen sind, sondern weil man durch sie auch denjenigen die Teilnahme nahbar machen will. Schon fast eine andere Sportart betreiben. Dabei hat sich herausgestellt, daß die Arbeit in der Breite nur möglich ist, wenn Wettkampfsportler gefordert werden, die mit geringen Leistungen für Verein und Mitte durchgeführt werden können. Die Mehrzahl der bisherigen Wettkämpfe hat einem weniger guten Mitteln wenig Möglichkeit zum erfolgreichen Start.

Da beim Klubwettkampf (Verein gegen Verein) aber das Gegenteil eintritt, bietet er eine Gelegenheit, die Breitenarbeit gut zu fördern. Es haben in einzelnen Gauen des Verbandes Mitteldeutscher Fußball-Vereine die Klubwettkämpfe deshalb bereits zu festen Fuß gefaßt, daß man sie nicht wieder aufheben möchte, weil eben durch sie die weitausgrößte Verschärfung einer bedeutend größeren Zahl Mitteln möglich ist. Es ist deshalb auf der Zeit, den Klubwettkämpfen einen festeren Rahmen zu geben.

Der Wettbewerb zwischen den WBS, gibt hierzu folgende Anregungen: 1. Die Vereine werden zu diesen Kämpfen in zwei Klassen eingeteilt. Die 1. Klasse (große Vereine) bestreiten den Wettkampf mit je 2 Wettbewerben in jeder Leistung in 4 Staffeln, 2. Klasse (kleine Vereine) mit je 2 Wettbewerben in jeder Leistung in 2 Staffeln, 3. Klasse (sehr kleine Vereine) mit je 1 Wettbewerb in jeder Leistung in 1 Staffeln. Die Wettkämpfe sind als Pflichtkämpfe (also jeder gegen jeden) durchzuführen, die die Leistung der Vereine festzustellen. Es soll aber jeder Verein im Jahr wenigstens einen Vereinskampf durchzuführen. Die Werbung hat nach der 1000-Markwertung der 2. Klasse ohne Strafpunkte zu erfolgen, um dem Verein, der die größte Punktzahl im Gau

bietet des WBS, erreicht, den Titel „Mitteldeutscher Vereinsmeister“ geben zu können, innerhalb der Gauen kann unterschieden werden nach Weiber der A-Klasse und Weiber der B-Klasse.

Wenn alle Vereine des WBS sich der Bedeutung der Leichtathletik als vorbereitenden Sport für Fußball und Handball bemüht sind, darf angenommen werden, daß mit der Einführung dieser Kämpfe im angeführten Sinne wertvolle Breitenarbeit zum Wohle der Mitteln und Vereine geleistet wird.

Am 26. Februar 1933 in Leipzig stattfindende Tagung der Führer der Leichtathletik von den 22 mitbestimmten Gauen wird sich eingehend mit dieser Frage beschäftigen.

VMBV. zu wichtigen Zeitfragen

Für den 11. und 12. Februar hat der Verband Mitteldeutscher Fußballvereine eine Gauversammlungen mit seinem Verbandshaus in Leipzig einberufen, die sich mit folgenden wichtigen Zeitfragen befassen wird:

1. Die Einrichtung von Arbeitslagern im Teufelshaus Arbeitskreis.
2. Der Gauwettbewerb und seine Bedeutung für unsere Vereine.
3. Der Gauwettbewerb der deutschen Jugend.
4. Bericht und Stellungnahme zu den Beschlüssen auf Einführung der Berufsstaffel im WBS.
5. Umstellung der deutschen Spielweise auf die internationalen Fußballregeln.
6. Gedanken über eine Forderung des mitteldeutschen Spielwesens.
7. Einrichtung von Ubergangsspielen in der verbandssportlichen Zeit.
8. Eintragung eines außerordentlichen Verbandstages.

gang sämtlicher erworbener Mitglieder bis 25 Jahre in der Turnvereine. Zusammenstellung der Kameradschaften für das Wert der Jugend. Männerriege: Jahresbauvereinbarung im „Reichstanzler“.

Geräte-Mannschaftstempel WBS. — Zu Sp. 1885.

Nach längerer Pause treffen sich am Donnerstag (20 Uhr) in der Brauhausruhhalle die Mannschaften des WBS und des TSV 1885, um innerhalb der Wettkampfreise 1933 ihren Vorkampf im Geräteturnen auszutragen. Beide Mannschaften werden in besserer Leistung auftreten, so daß man mit guten Leistungen rechnen kann. Man darf wohl sagen, daß beide zur Zeit gleichwertig sind, und deshalb der Ausgang des Kampfes unbestimmt ist.

Deutschland — Frankreich am 19. März

Die Verhandlungen zwischen dem Deutschen Fußball-Bund und dem französischen Fußball-Verband wegen der durch die Weltstapeln nicht möglich gewordenen Verlegung des am 20. März angetretenen Länderkampfes Deutschland — Frankreich sind zu einem erfolgreichen Ergebnis gekommen. Nachdem die Franzosen wegen Terminschwierigkeiten die vom WBS vorgeschlagene Verlegung auf den 26. Februar bzw. 12. März nicht annehmen konnten, einigte man sich nun auf den 19. März, an welchem Tage das Spiel vom bisherigen im Grenzpolen-Stadion zur Durchführung gelangt. Die bereits im Verberauf für den 5. März abgeleiteten Karten behalten natürlich auch für den neuen Termin ihre Gültigkeit.

Ein weiteres Todesopfer forderte das schwere Schicksal vom 29. Januar in Oberhof. Dem dortigen Hochspringer Rudolf Gerlach ist sein Bruder Karl in den Tod gefolgt. Eine Lungenoperation als Folge der schweren Verletzungen hat seinem Leben ein Ziel gesetzt.

Frühling in Innsbruck.

Schweden-Sieg im 40 Kilometer-Staffellauf. — Deutsche Staffel an 4. Stelle

Nach frühlinghaft warmen Wetter bröckelten am zweiten Tage der Wettkämpfe des internationalen Staffellaufes in Innsbruck, an dem der 40 Kilometer-Staffellauf ausgetragen wurde. Ursprünglich war geplant gewesen, daß vom Start und Zielplatz 5. Stationen entfallen, die deutsche Staffel eine andere Route abfahren sollte, aber dies ließ sich bei den fast tropischen Schneeverhältnissen nicht durchführen. Während heute man sich zum Schluß entschloß, die deutsche Staffel, die nun als Zweier gelaufen, durchgeführt. Während man sich bei der Wetterung durch den heißen Schnee hindurchkämpfen. Es war unvorstellbar, warum sich die Leistung nicht entfalten konnte, den Staffellauf nach Pulmes oder nach Geyer zu verlegen, um die Schmelze weitauf besser sein. Von den 13 zum Staffellauf gemeldeten Nationen traten nur elf an, es fehlten die Spanier und überausberühmte auch die Finnen, durch deren Fernreisen der Lauf viel an Reiz verlor.

Der zweiten Platz hinter Sieger Schweden gelangte der 40 Kilometer-Staffellauf mit 47 Meter geprüngten. Den zweiten Platz hinter Sieger Schweden gelangte der 40 Kilometer-Staffellauf mit 47, 46 und 47 Meter Weite.

Biereiberei „Weltmeisterhaft“

Es ist ursprünglich bereits für den 4. und 5. Februar nach Göttingen angelegt gewesen Weltmeisterhaft im Biereiberei wurde am Dienstag nachgeholt und unter irregulären Bedingungen auch endlich zu Ende geführt. Wegen der schlechten Sicht ist die gemeldete deutsche Mannschaft, in der Stefan das Steuer führen sollte, nicht an. Nur drei Bobs fanden sich schließlich am Start ein, von denen zwei auch fertig durch die Kurven kamen, während der dritte als Dritter gestartete Schweizer Bob unter Leitung (Bern) fuhr. Die Veranstaltung wurde dann als beendet erklärt, und der Deutsche Vertreter mit dem Bob „Weltmeisterhaft“ ausgeschieden, was zu Protesten Anlaß gab. Die deutsche Mannschaft wollte überdies geltend machen, daß Charakter zur zweiten Fahrt eine andere Maschine benutzt hätte, was aber nicht bewiesen werden konnte. Es ist anzunehmen, daß der Internationale Verband diese Weltmeisterhaft an null setzen wird. Zwei Bobs „Frankfurter“ eine Gesamtzeit von 3:48,77 für zwei Fahrten benötigt hatte, folgt der Bob „Jäger“ mit einer Gesamtzeit von 3:12,75.

Frankfurter Sechstagerrennen.

In der vierten Nacht des Frankfurter Sechstagerrennens entwickelte sich eine mehr als ungewöhnliche Jagd. Schließlich behaupteten Mannschafts-Piloten ihre führende Stellung. Die bis dahin mit ihnen auf gleicher Höhe gefahren hatten, fielen eine Stunde zurück, dafür taten die groß erhabenden Piloten-Piloten auf den zweiten Platz vor. Der Dienstagabend verlief sehr ruhig, der Stand des Rennens nach 90 Stunden (2064,50 Kilometer) lautete: 1. Rudolf Bismarckburg 533 P., 2. Stefan Bismarckburg 346 P., eine Stunde zur. 3. Bismarckburg 248 P., 4. Bismarckburg 166 P., 5. Bismarckburg 124 P., 6. Bismarckburg 126 P., zwei Stunden zur. 7. Bismarckburg 164 P., 8. Bismarckburg 152 P., drei Stunden zur. 9. Bismarckburg 61 P., 10. Bismarckburg 57 P., acht Stunden zur. 11. Bismarckburg 112 Punkte.

Handballkampf Weiskens — Wien.

Die Handballspieler von Weiskens und Österreich, welche 22. Weiskens und Wiener Weiskens haben für das kommende Frühjahr zwei Freundschaftsspiele vereinbart. Die erste Begegnung wird am 25. März in Weiskens durchgeführt, das Rückspiel kommt am 25. Juni in Wien zum Austrag.

Deutschland bei den Europaspotafspielen

Endspiel der Europazone zwischen England und Australien?

Die in der Woche erfolgte Auslosung zu den bevorstehenden Europaspotafspielen hat die Aufmerksamkeit der Zuschauer in hohem Maße in Anspruch genommen. Besonders die Europazone beanspruchte naturgemäß durch ihre Beteiligung das meiste Interesse, in diesem Jahre um mehr, als je zuvor, sechs Nationen aus Südamerika und Australien, in dieser Zone mitzuführen. In der oberen Hälfte der Welt ist die Auslosung recht ausgefallen ausgefallen. Die letzten sechs Jahre wurden die Winterzeiten (Großbritannien oder Australien) nur noch höchste Länder umfassen. Der Sieger der vorgenannten Begegnung wird gegen die Tischscholastik, weiter England gegen Australien in hohem Maße in Anspruch genommen. Die beiden Staffeln werden unter die Berücksichtigung vornehmlich von Deutschland und Australien andererseits bestritten werden. Für das Endspiel bleiben verschiedene Möglichkeiten offen. Im Anbetracht des besten Trainings der Engländer und der Australier durch ihre Winterzeiten und Zuzunahme der eine Schlußrunde England-Australien die größte Wahrscheinlichkeit für sich.

überfallen. Aus dieser Ansicht der Auslosung ergibt sich ohne Zweifel ein nach zu unterscheidender Vorteil für die deutsche Mannschaft.

Die am 19. Februar in Heidelberg stattfindende Tagung des Deutschen Leichtathletik-Bundes wird zweifellos, zumal der Sieg zum Europa-Sieg diesmal noch schwerer ist als im Vorjahr, die Frage des Vertretungs unserer Spitzenpieler für die Endrunde besonders eingehend behandeln und dafür sorgen, daß die Besteetzung der Staffeln vertrieben wird.

Interessanter Zuwachs für den VfL

Wie wir erfahren, hat sich das über ein Jahrzehnt der VfL Kreuze angehörige Mitglied 66 Mitglieder von keinem aller Vereine abgemeldet, zum dem VfL beigetreten. Die Anmeldung ist bereits vollzogen. Mit Herrn Ellinger verlieren unsere Kreuze nicht nur einen bewährten Spieler, sondern auch einen gerade in der heutigen Zeit so selten gewordenen Verwaltungsfachmann, während dem VfL gerade dieser Mitgliederzuwachs höchst willkommen sein muß.

Bereinsnachrichten

WBS. 1861. Jugendabteilung Morgen Mittwoch 20 Uhr „Laden“ im VgZ schlüpfen. — Morgen Donnerstag, Weipre-

Rundfunkprogramm am Donnerstag

Leipzig	Wesellänge 59,6	Königswusterhausen	Wesellänge 1635
6.15: Rundfunkgymnastik.		6.15: Rundfunkgymnastik.	
8.30: Frühkonzert.		6.30: Wetterbericht für die Landbevölkerung.	
9.40: Wirtschaftsnachrichten.		Anschließend bis 8.00: Frühkonzert.	
9.45: Wetterbericht, Wetterlandmeldungen.		10.00: Neueste Nachrichten.	
10.00: Sport- und Tagesprogramm.		10.10: Schulfunk.	
9.55: Was die Zeitung sagt.		14.00: Neues.	
11.00: Werberichtigungen der Deutschen Reichspostämter verbunden mit Spal-Materienkonzert.		12.00: Wetterbericht für die Landbevölkerung.	
12.00: Operettenmelodien im Anschluß an Wetterbericht und Zeitangabe (Schallplatten).		Anschließend: Unterhaltliche Charakterstücke (Schallplatten).	
13.00: Nachrichten u. Wetterbericht, Scherzreden und Zeitangabe.		12.55: Namen der Zeitungen.	
13.15: Spanisch (Schallplatten).		13.30: Neueste Nachrichten.	
14.00: Pflanzentherapie.		14.45: Neues Squawker: Anzeichen.	
14.30: Erwerbsolektant.		16.00: Für die Landbau.	
15.30: Wirtschaftsnachrichten.		16.30: Radmitsingkonzert aus Berlin.	
16.00: Radmitsingkonzert. Das Leipziger Eintrachtchor.		17.10: Philologische Arbeitsgemeinschaft.	
17.30: Wettervorhersage und Zeitangabe.		17.30: Tagliches Hauskonzert.	
17.50: Wirtschaftsnachrichten.		18.00: Gott und Welt in der deutschen Dichtung des Mittelalters (1); Prof. Dr. Werner Heiler.	
18.00: Spielespiel.		18.30: Musikalische Kinderstunde.	
18.50: Spielespiel. Spanisch.		15.30: Wetterbericht für die Landbevölkerung.	
18.50: An Gedächtnis der berühmten Meister in Dresden. Die Schiller, Dresden.		Anschließend: Kurzbericht des Drahtlosen Zentralsender.	
19.15: Freizeitschau durch Reginald von dem Unternehmungskreis.		19.00: Deutsch für Deutsche (Wangang-Preise) Dr. Johannes Günther.	
20.00: Wettervorhersage.		19.30: Neues.	
20.00: Bild in die Zeit. Am Mittwoch: 8. von Weiskens.		19.35: Stunde der Landwirte.	
21.15: „Südküste.“ Operette aus seinen Dichtungen.		20.00: Lebende Schallplatten. Körperliche von Martin Dax. Zeitungs-Opis.	
21.15: Radmitsing und Schallplatten. Bericht vom Tag der WBS-Wettkämpfe in Jumbund.		22.00: Neues.	
		22.45: Deutscher Seemannsbericht.	
		Anschließend bis 24.00: Tanzmusik.	

Virger Hund in Horn.

Einen neuen Schanzenerford hat der bekannte Virger Hund bei einem Sprüngen in Hornberg oder Konstanz mit 525 Meter Höhe erreicht. Schon beim regulären Sprüngen hatte er den Schanzenerford von 47 auf 50 Meter verbessert und



Einer will ein Zimmer mieten	Präsidentenrat	Jungfer, nachhause
	1. Verkauf u. blauen	Hofhund
	anderer Kommand	10f. Gef. zu erfragen
	2. Anlage u. Kollime	2,00
	gegen hohe Preisen	
	gef. Off. u. S. 601	
	bei. Rudolf Wölfe,	
	Dalle a. 8.	
	Stiefelbes. ehliches	
	Mädchen	
	zum Bande, 19 J.	Empf. fette
	alt, feinst. I. Arbeit,	
	hoch Leistung um	
	15. Febr. aber spät	
	hute Beugnisse und	
	Kochmittel. Vorh.	
	Busen an 8. 8. 8.	
	Graben 52	
	bei Leubner. 8	

Mietverträge

sow. alle anderen Formulare stets vorrätig.

Merseburger Tageblatt

Haltung! Empfehle ab heute prima

Fertel u. Däufer

zu billigen Preisen zum Verkauf.

Grnk. Weidner :: Großhanna

Wie finden Beide zueinander?

Durch eine Kleine Anzeige Im „Merseburger Tageblatt“ Das ist billig und bequem und geht schneller, als man denkt. Außerdem ist es eine tolle Kleinanzeige spottbillig.



WEISSE WOCHE

3 Tage, eine kurze Frist, aber noch Zeit genug, um alles Versäumte nachzuholen.

Nutzen Sie die letzten drei Tage noch nach Kräften aus!

Conitzer

Familien-Nachrichten

Todesfälle

Halle
 Anna Wehker geb. Heinemann, 73 Jahre, Beerdigung 9. Febr. 13 Uhr (Südfriedhof)
 Frau vern. Minna Hilg geb. Michel, 80 Jahre, Beerdigung 9. Febr. 15 Uhr (Vertrauensfriedhof)
 Heuritte Quasdorff, 79 Jahre, Beerdigung am 9. Febr. 18.45 Uhr (Südfriedhof)
 Ernestine Kühne geb. Spagier, 84 Jahre, Beerdigung 10. Febr. 15 Uhr (Vertrauensfriedhof)
 Theodor Wiame, Schneider-Grenoblermeister, 82 Jahre, Beerdigung 9. Febr. 13 Uhr (Vertrauensfriedhof)
 Reinhold Büchner, Privatmann, 76 Jahre, Beerdigung 9. Febr. 14.30 Uhr (Nordfriedhof)

Jebenborn
 Oswald Voigt, Mühlenbesitzer, Beerdigung 10. Febr. 15 Uhr

Reibeburg
 Wilhelmine Schneider geb. Weber, 81 Jahre

Raumburg
 Frau vern. Emma Fleming, 64 J.
 Willy Men, Buchbinder, 42 J., Febr. 9. Februar, 15 Uhr
 Rich. Heine, Kaufmann 61 J., Febr. 9. Februar, 15 Uhr
 Weigenfels
 Anna Schulze geb. Wacker, 55 J., Febr. 9. Februar

Fahrenborn
 Hermann Täglich, 2 J., Febr. 9. Februar, 15 Uhr

Schleibitz
 Emilie Kanze geb. Zipperting, 66 J., Febr. 9. Febr., 15 Uhr

Preuß.-Südb. Lotterie

Hauptziehung

8. Februar bis 14. März.
 Auspielung von über 96 Millionen RM, 268000 Gewinne und 2 große Prämien zu je 50.000 RM.
 Außerdem 100 Schlussprämien zu je 3000 RM.
 Kaufloste noch zu haben.
 Staatl. Lotterie-Einnahme, Hallische Str. 33

Zwangsvollstreckung. Versteigert werden am 21. Februar 1933, 10 Uhr, an Gerichtsstelle Poststr. 16, Zimmer 32, zwei Ackergrundstücke in Gemarkung Rappinica Krtbl. 5 Parz. 256/27, 1.16.96 ha, 20, 07 Tr. Reinertrag, b) Krtbl. 5 Parz. 257/27, 10.00 a, 1.71 Tr. Reinertrag. Ergl.: z. St. der Beschlagnahme, Carl Seifardt, Sachm. des Amtsgerichts in Merseburg.

Am 29. März 1933, vormittags 10 Uhr, wird an Gerichtsstelle Markt 2, Zimmer Nr. 5 ptr. das dem Anfallatuer Willy Saube in Gursdorf gehörige Grundstück Hausstr. Nr. 37 zwangsversteigert. Schenkung, den 31. Dezember 1932. Amtsgericht.

Friseur.

30 J., evana, 1.05 arab. Haid. Grotzschmann, wünschtl. die Bekanntschaft, ein ordentl. Wäscher od. Stütze, auch ein Kind annehmen. Etwas Fernreisen u. Auswärts erlern. Aufh. und Hilfsarbeiten unter 116555 an die Grotzschmann, D. S.

Kaufstochter

Ende 20er Jahre, 17-20 Jahre, 2-3 Personenhaush., gebe Selbstenheit arbeitsfähige Erlernung d. Hauswirtschaft, häuslich, Fremdsprachen, anständig, 6. Fachschulgeb. Anneb. mit 2118 an Frau Bäckermeister, E. Schner, Weisenfels (Zähr.), Fremdenstr. 1.

Landwirtin

mit Landbesitz, od. Landwirtin, zu pachten gel. Auktion von 2000 Mark kann gefehlt werden. Sonst Koch, Zierich, Zähr., Poststr. 24.

6 Wd. Gönnefeld

verkauft. Spergan, Seitenbeutel 2

2 Zimm. u. Küche

mit Kochgel., 1.3, vom jung. Ehepaar gef. Offert. n. Preis u. C 2871 Gefch.

Kleiderschränke

von 28.-300. an Möbel-Harnisch Delgrube 1.

Ab heute 8 Tage Sensations-Preise!

gr. Aufsehen in Halle.
 Küchen 68.- an Stelle von 100.-, alles Modelle und in Fabrikale und in Schlafzimmern 150) breit, komplett von 190.- an Jeder Käufer muß diese 8 Tage ausnutzen.
Möbelhaus "Hallenia"
 Merseburger Str. 1 am Riebeckplatz.

Beantw. nicht 3-od 4-Zimm.-Wohng. mit 306. Off. unter C 3578 Gefch.

Stube, Kammer

Küche von kinderl. Ehepaar s. 1. März zu mieten gef., auch Hausmannswohnung. angeh. mit C 2867 Gefch.

3 Zimmer

Stüde, Kammer u. Zubeh. per 1. 3. 33 zu verm. Off. unter C 2869 Gefch.

Brot billiger!

Ab Mittwoch, den 8. Februar 1933

3 Pfund	schmeckt kräftig	Alte Preise	Neue Preise
Landbrot	Schubert's Landbrot	42	38
3 Pfund	Sehr schmackhaft	44	40
Tafelbrot	Schubert's Tafelbrot	46	42
3 Pfund	Aromatisches Vollkornmehl	46	42
3 Pfund	Hübertsbader m. Calc.-Sole Sklerobrot m. Kleieisäure	46	42

Unsere Vollkornbrote: Steinmetzbrot, Kommlibrot u. Mecklenburger Schwarzbrot schmecken ganz vorzüglich. Vollkornbrot enthält die natürlichen Vitamine und Nährsalze des Getreidekörners und wird deshalb ärztlich empfohlen. Unsere sämtlichen Mehle werden in eigener Roggenmühle aus nur besten Getreidesorten hergestellt!

Schubert-Brot ist überall erhältlich
Gebr. Schubert, Halle (Saale)
 Großbäckerei und Mühlenwerke.
 Verkaufsstelle in Merseburg, Burgstr. 16

Blobels Restaurant

Morgen Donnerstag
Schlachtefest
 Ferruar 2797

Auswärtige Theater

Stadttheater Halle (S.)
 Donnerstag, 9. Febr.
 Der 18. Oktober.
 21-22

Neues Theater Leipzig
 Die Grafenstirn
 21-22

Altes Theater Leipzig
 Die vier Musikanten
 22-gegen 22,30

Aufpolstern Möbel-Harnisch Delgrube.

Wohnungen

4 Zimmer mit Küche Bad, Loggia
 3 1/2 Zimmer mit Küche, Bad, Loggia neuverleitet an Verbleibende
Ganghof, Wandstr. 10
 (Goffette Tel. 2642)
 Sprechst. 3-11 Uhr
 nachmittags
 außer Sonnabend.

Paul Nix

Uhrmadermeister
 Gorthardstraße 9
 Tel. 2319
 Uhren- und Goldwarenhandl.

Gegenheilstauf! MOBEL

wegen Barziedbeschaffung portbillig abzugeben. Vierung
 1. Haus
 Küche mit 2 Zimm. neu. 210b.
 Küchen Wert 330.- abzugeben **230.-** für 1. u. 2. Btl.
 Küchen 2teilig mit Aufwandschiff, Wert 210.- für **150.-** nur
Speisezimmer Wert 50.- **480.-** für
Schlafzimmer echt Erde mit Aufb. Wert 750.- für nur **450.-**
Schlafzimmer mit 2 Btl. Wert 650.- für nur **350.-** komplett
Möbelfabrik Hünefeldt Weidenfels
 Alte Leipzger Str. 9

„Nicht Mörder, sondern Retter Radium!“

So hieß die Überschrift des vor kurzem im Staubblatt der „Frankfurter Zeitung“ veröffentlichten Artikels von dem bekannten Dr. Albert Caan, Facharzt für Strahlentherapie in Frankfurt a. M. Dieser Überschrift schließen wir uns völlig an. Liegt man in den letzten Zeitungen, so sieht man, daß wieder ein Kampf um das Radium entbrannt ist. Diese Artikel wenden sich gegen das Radium; merkwürdigerweise stammen sie meist von Nichtärzten.

Ans Unkenntnis werden Radiumsalze, Radiumelement und Radium-Emanation ohne Unterschied als Todesspender bezeichnet. Natürlich ist reines Radiumelement in größeren Dosen in der Hand des Laien gefährlich, aber doch nicht die Radium-Emanation, denn diese besitzt die Heilkraft. Wieder wird geschwätzt von dem Tode des amerikanischen Industriellen und einiger amerikanischer Frauen. Im erstem Falle handelt es sich nicht um Radium-Emanation, sondern um Radiothor-Salze, und im letzteren Falle ist es auch noch fraglich, ob überhaupt eine Radium-Vergiftung vorlag. In diesem Sinne äußerte sich mir gegenüber der bekannte Prof. F. P. Flinn, von der Columbia-Universität in New-York, der die Leiche sezelierte und mir sagte, daß es sich nicht um die unschädliche Radium-Emanation, sondern um eine Vergiftung durch Radiothor-Salze handelte. Vor der Gefährlichkeit des Thors (Radiothor) hat aber die Charité in Berlin bereits vor zwanzig Jahre gewarnt. Das amerikanische Präparat darf jedoch nicht verwechselt werden mit den sogenannten Radium-Emanations-Trinkkuren der Deutschen Radium Akt.-Ges. Berlin SW 68, Lindenstraße Nr. 27 und deren Zweigstellen. Bei diesem wird ein radioaktives Wasser verabreicht, das kein Radiumsalz, sondern nur Radium-Emanation enthält, und das in dieser Hinsicht den radioaktiven Quellen entspricht. Selbst bei langdauernder Einverleibung von Radium-Emanationen-Wasser kann niemals eine schädliche Anhäufung strahlender Substanzen im menschlichen Körper zustande kommen, da, wie wissenschaftlich nachgewiesen worden ist, die Radium-Emanation in kurzer Zeit durch die Lungen, Nieren und den Darm ausgeschieden wird.

Die Anregung zur Herstellung der Apparate ist von der deutschen medizinischen Wissenschaft ausgegangen. Fundend auf dieser Wissenschaft baute die Deutsche Radium Akt.-Ges. Berlin SW 68, Lindenstraße 27, Radium-Trinkapparate, Inhalations Apparate, Bade-Apparate, die sich bei den verschiedensten Krankheiten gut bewährt haben. Auch die Radium-Kompressen haben große Erfolge zu verzeichnen. Die Unsicherheit der Apparate und Präparate, die zur Radium-Schwach-Bestrahlung dienen, ist von maßgebenden Stellen bescheinigt worden. So hat das Hauptgesundheitsamt der Stadt Berlin (Chemisches Institut), einer der führenden Firmen der Deutschen Radium Akt.-Ges. in Berlin, im Gutachten vom 9. April 1932 erklärt, daß Gesundheitschädigungen nicht beobachtet wurden, daß ihre Apparate und Präparate genau der angegebenen Dosierung entsprechen und die Apparate dem Handel freigegeben sind. Wissenschaftliche Mitarbeiter der Deutschen Radium Akt.-Ges. Berlin SW 68, sind leitender Arzt Prof. Dr. Anton Stecker, vom Radium-Forschungs-Institut Wiesbaden, Regierungsmedizinalrat Dr. med. Helmut Schwahn und Dr. med. L. Gittmar.

Deutsche Radium Akt.-Ges.
 Berlin SW 68, Lindenstraße 27
 Zweigstelle Erfurt:
 Richard Teichert, Neffelbecker 21
 Ferruar 24591

Auto-Glossmani
 Glas-Verfahren
 E. Kandelhardt
 Kreuzstr. 3 Tel. 3016

Optik-Optiker
 Herm. Weber
 Dipl.-Optiker, Bahnhofstr. 11

Flasch-Optiker
 Carl Baum
 Kl. Ritterstraße — Oelgrube

Bücherverhandlung
Th. Koch
 Nordstraße 14
 Tel. 2837

Rechtzeitige Reparaturen ersparen Ihnen

grössere Geldausgaben!

Auto-Licht
 Licht fürs Auto ist unsere Spezialität
AUTO-LIGHT
 Merseburg
 Weissenfels Str. 47 Tel. 2664

Elektro-Ragocallianu
 Rundfunkanlagen
Elektro-Haus
 Wagnerstr. 6 — Tel. 2830

Bau- und Kunst-Optiker
 Johannsgilke
Curt Meister
 Gorthardstr. 44, Tel. 3151

Rahmenarbeiten
Otto Elbe
 Schmale Str. 20, Tel. 2690